Electrosuisse

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **113 (2022)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Daniel Schafer
CEO bei BLS AG
CEO de BLS SA

Mangel und Lösungswege

Der Fachkräftemangel-Index im Stellenmarkt-Monitor der Universität Zürich der letzten Jahre zeigt, dass sich Ingenieurberufe, IT-Berufe und technische Fachkräfte an der Spitze der Rangliste halten. Die MultiGen-2020-Studie von Kienbaum macht klar, dass die Arbeitsatmosphäre sowie eine Wertschätzung für die eigene Leistung zunehmend wichtig werden. Die Akzeptanz gegenüber dem Command-and-Control-Stil nimmt deutlich ab, und die Mitarbeitenden suchen sinnstiftende Tätigkeiten. Wir dürfen also davon ausgehen, dass der Wettbewerb um die knappen qualifizierten Fachkräfte noch intensiver werden wird und die Ansprüche der Mitarbeitenden steigen werden.

In den nächsten zehn Jahren werden 22 % der Mitarbeitenden der BLS pensioniert. In einer unserer Kernfunktionen, den Lokführenden, werden wir bis 2025 rund 100 altersbedingte Abgänge sehen, also etwa 15 %. Um nicht in Schwierigkeiten zu geraten, braucht es eine unternehmensweite strategische Personalplanung. Sie bildet die Grundlage für die Entwicklung und die zu ergreifenden Massnahmen.

Das Vermitteln von sinnstiftenden Tätigkeiten im öffentlichen Verkehr macht es uns in der Positionierung einfacher. Ein 24-h-Betrieb ist jedoch bei jüngeren Mitarbeitenden zunehmend herausfordernd. Ein Lösungsansatz kann die Veränderung der Anstellungsbedingungen sein (Lokführende in Teilzeit, Selbsteinteilung des Personals) – allerdings müssen dann die Dispositions- und Planungssysteme der Bahnproduktion diesen Aspekt auch abbilden können.

Die Entwicklung und Förderung unserer zukünftigen Mitarbeitenden sind ebenfalls zentral. Wir gestalten ein Summer Camp für angehende Ingenieurinnen und Ingenieure im Masterstudium. Wir fördern die Ausbildungen im Bereich Bahnwesen auf Stufe Fachhochschulen und unterstützen das Mint-Mobil des Kantons Bern, um die Attraktivität naturwissenschaftlich-technischer Berufe bereits im Schulalter aufzuzeigen.

Die Nutzung der Chancen von Bogen- oder Wellenkarrieren sowie flexible Pensionierungsmodelle werden uns hoffentlich helfen, die anstehenden Herausforderungen zu meistern und am Ball zu bleiben.

Pénurie et solutions possibles

L'indice de la pénurie de main-d'œuvre qualifiée du Moniteur du marché de l'emploi suisse de l'Université de Zurich de ces dernières années indique que les ingénieurs, les professions informatiques et les spécialistes techniques occupent toujours les premières places du classement. L'étude MultiGen-2020 de Kienbaum montre clairement que l'ambiance de travail ainsi que l'appréciation de ses propres performances sont de plus en plus importantes. Le style « command and control » est de moins en moins accepté, et les collaborateurs recherchent des activités qui ont un sens. Nous pouvons donc partir du principe que la concurrence pour attirer les rares spécialistes qualifiés s'intensifiera encore et que les exigences des collaborateurs augmenteront.

Au cours des dix prochaines années, 22 % des collaborateurs de BLS partiront à la retraite. Dans l'une de nos fonctions centrales, les mécaniciens de locomotive, nous assisterons d'ici 2025 à une centaine de départs liés à l'âge, ce qui correspond à environ 15 % des personnes occupant un tel poste. Pour ne pas se retrouver en difficulté, il faut une planification stratégique du personnel à l'échelle de l'entreprise. Elle constitue la base du développement et des mesures à prendre.

L'offre d'activités qui ont un sens dans le domaine des transports publics facilite notre positionnement. Une exploitation 24 h/24 relève toutefois de plus en plus du défi chez les jeunes collaborateurs. Une solution peut consister à modifier les conditions d'engagement (mécaniciens de locomotive à temps partiel, auto-répartition du personnel) – mais il faut alors que les systèmes de disposition et de planification de la production ferroviaire puissent aussi représenter cet aspect.

Le développement et l'encouragement en matière de futurs collaborateurs sont également essentiels. Nous organisons un camp d'été pour les futurs ingénieurs en master. Nous encourageons aussi les formations dans le domaine ferroviaire au niveau des hautes écoles spécialisées et soutenons le projet Mint-Mobil du canton de Berne afin de faire découvrir l'attrait des métiers scientifiques et techniques dès l'âge scolaire.

L'exploitation des opportunités de carrières en arc ou en forme de vague (avec beaucoup de changements) ainsi que des modèles de retraite flexibles nous aideront, nous l'espérons, à relever les défis à venir et à rester dans la course.

Nachruf auf Ernst Dünner, dem ersten Direktor des SEV

Nach einem erfolgreichen und erfüllten Leben ist Ernst Dünner, Ehrenmitglied von Electrosuisse und der erste Direktor des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins SEV, heute Electrosuisse, am 24. Februar 2022 nach kurzer Krankheit verstorben.

Der am 25. August 1921 in Zürich geborene und aufgewachsene Ernst Dünner schloss sein Studium der Elektrotechnik 1946 an der ETH Zürich ab. Seine berufliche Laufbahn begann er 1947 in Frankreich bei der Firma Cie. Electro-Mécanique in Le Bourget. Nach einem kurzen Aufenthalt als Assistent an der ETH Zürich wanderte er 1948 in die Vereinigten Staaten von Amerika aus, wo er bei General Electric Grossgeneratoren berechnete. Anfang der 1950er-Jahre schaute er sich nach einem neuen Tätigkeitsfeld in der Schweiz um und stiess 1952 zur Maschinenfabrik Oerlikon, wo er die Leitung der Abteilung Gyrotraktion übernahm und zum Vater des Gyrobusses wurde – eines Personenbusses mit Elektroantrieb, der seine Energie aus einem Schwungradspeicher bezieht.

Der SEV-Vorstand beschloss im Jahr 1967, die Stelle eines Direktors des SEV zu schaffen. Am 16. Januar 1968 trat Ernst Dünner diese Stelle an.

Mit grossem persönlichen Einsatz hat Ernst Dünner knapp zwei Jahrzehnte lang die Geschicke des SEV geleitet. Er hat die Kompetenzzuteilung zwischen dem SEV und dem Eidgenössischen Starkstrominspektorat ESTI definiert. Zudem intensivierte er die Beziehungen des SEV zu den internationalen Organisationen, insbesondere zur IEC, Cigre, Cired, Cenelec und Eurel und schuf so die Voraussetzungen dafür, dass die SEV-Normen den internationalen Normen angepasst wurden. Schliesslich förderte er im SEV auch das Verständnis für Elektronik und setzte sich für die Gründung des CSEE in Neuchâtel ein. Diese Prüfstelle für integrierte Schaltungen heisst seit 2015 Aptasic.

Auch nach seiner Pensionierung am 31. Dezember 1986 blieb er als Schatzmeister der IEC und Sekretär der Föderation der nationalen Elektrotechnischen Vereinigungen Westeuropas (Eurel) mit dem SEV verbunden, den er dank seiner sorgfältigen Führung auf ein solides finanzielles Fundament gestellt hat.

Die Interessen von Ernst Dünner beschränkten sich aber nicht auf das Technische. Enthusiastisch betrieb er zahlreiche Sportarten bis über seine Pensionierung hinaus: Tennisspiel, Reiten und Skifahren. In den 1940er-Jahren ruderte er sogar wettkampfmässig im Grasshopper-Club. **NO**

Décès d'Ernst Dünner, le premier directeur de l'ASE

Après une vie réussie et bien remplie, Ernst Dünner, membre d'honneur d'Electrosuisse et premier directeur de l'Association suisse des électriciens (ASE, SEV en allemand), aujourd'hui Electrosuisse, est décédé le 24 février 2022 après une courte maladie.

Né le 25 août 1921 et élevé à Zurich, Ernst Dünner a terminé ses études d'électrotechnique à l'ETH Zurich en 1946. Il a commencé sa carrière professionnelle en 1947 en France, au Bourget, dans la société Cie. Electro-Mécanique. Puis, après un bref séjour à Zurich au cours duquel il a travaillé en tant qu'assistant à l'ETHZ, il a émigré aux États-Unis, en 1948, où il a travaillé au développement de grands générateurs chez General Electric. Au début des années 1950, il s'est décidé à chercher un nouveau domaine d'activité en Suisse et a rejoint la Maschinenfabrik Oerlikon (Fabrique d'Outils et de Machines Oerlikon) en 1952, où il a pris la direction du département Gyrotraktion (traction gyroscopique) et est devenu le père du Gyrobus – un bus de passagers à propulsion électrique tirant son énergie d'un volant d'inertie.

Puis, en 1967, le comité de l'ASE décide de créer un poste de directeur de l'ASE, poste qu'Ernst Dünner occupera à partir du 16 janvier 1968.

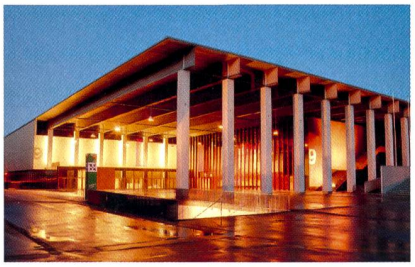
Avec un grand engagement personnel, Ernst Dünner a présidé aux destinées de l'ASE pendant près de deux décennies. Il a défini la répartition des compétences entre l'ASE et l'Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI. Il a, en outre, intensifié les relations entre l'ASE et les organisations internationales, notamment la CEI, le Cigre, le Cired, le Cenelec et l'Eurel, créant ainsi les conditions préalables pour que les normes SEV soient adaptées aux normes internationales. Enfin, il a encouragé la compréhension de l'électronique au sein de l'ASE et s'est investi dans la création, à Neuchâtel, du Centre suisse d'essais des composants électroniques (CSEE), devenu Aptasic en 2015.

Même après son départ à la retraite, le 31 décembre 1986, il est resté lié à l'ASE, qu'il avait fait reposer sur une base financière solide grâce à sa gestion minutieuse, dès lors en tant que trésorier de la CEI et secrétaire de l'Eurel, la Fédération des associations nationales des ingénieurs électriciens de l'Europe.

Mais les intérêts d'Ernst Dünner ne se limitaient pas à la technique. Jusqu'à sa retraite, il a pratiqué divers sports avec enthousiasme : le tennis, l'équitation et le ski. Dans les années 1940, il a également fait de l'aviron en tant que sport de compétition au sein du club de Grasshopper. **NO**

Willkommen bei Electrosuisse

Neue Mitglieder stellen sich vor. Electrosuisse freut sich, folgende Branchenmitglieder willkommen zu heissen! Mitarbeitende von Branchenmitgliedern profitieren von reduzierten Tarifen bei Tagungen und Kursen und können sich aktiv an technischen Gremien beteiligen.



Olma Messen St. Gallen

Die Olma Messen St. Gallen sind der bedeutendste Begegnungsort der Ostschweiz. Rund 80 Mitarbeitende sorgen dafür, dass auf dem Messegelände jährlich gegen 800 000 Menschen im Rahmen von Messen, Kongressen und Events zusammenfinden – sei es mit Eigen- oder Gastformaten. Die Olma Messen sind zudem ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region. Gemeinsam generieren sie in der Ostschweiz (SG, AI, AR, TG) jährlich rund 177 Mio. Franken Umsatz. Mit den Aktivitäten sind ebenfalls Beschäftigungseffekte von rund 1350 Vollzeitstellen verbunden.

Zu den bekanntesten Messen gehören die Olma, Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung, sowie die Offa, Frühlings- und Trendmesse, die jährlich über 450 000 Besucherinnen und Besucher anziehen. Die Immo Messe Schweiz, die Tier & Technik und die Ostschweizer Bildungs-Ausstellung OBA runden das vielseitige Messeprogramm ab.

Der Unternehmensbereich Congress-Events St. Gallen verantwortet die Durchführung von über 100 Kongressen, Tagungen, Versammlungen, Ausstellungen, Festanlässen und weiteren Veranstaltungen jährlich. Kundinnen und Kunden können dieses Know-how in Form von Ideen und Konzepten in Anspruch nehmen. Die hauseigene Agentur Volt Events agiert als Full-Service-Partner und erbringt alle oder ausgewählte Leistungen von der Konzeption bis zur Durchführung – auf dem Messegelände oder ausserhalb.

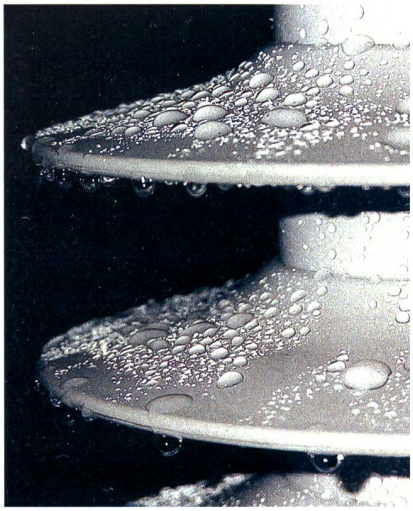
Genossenschaft Olma Messen St. Gallen,
Splügenstrasse 12, 9008 St. Gallen
Tel. 071 242 01 01, www.olma-messen.ch

Schmuck High Voltage Insulation Consulating GmbH

Die Schmuck High Voltage Insulation Consulating GmbH wurde im Jahr 2021 gegründet, mit dem Ziel, Unternehmen bei hochspannungstechnischen Fragen zu beraten – im Speziellen bei Isolierthemen im Bereich Freiluft- und Innenraumisolierungen. Die Unterstützung bei der Analyse von Schadensfällen durch Isolationsversagen und das Begleiten von Projekten in der Verarbeitung von Silikongummi sowie die Anwendung dieses hochwertigen Isolierstoffs für Hochspannungsapplikationen sind weitere Kernthemen. Dieses Leistungsangebot basiert auf einer mehr als 30-jährigen Tätigkeit des Anbieters auf diesem Gebiet, was eine aktive Mitarbeit in den wissenschaftlichen Gremien der Cigre und der IEC-Normung einschliesst.

Für Interessierte: Das vom Anbieter mitverfasste Fachbuch «Verbundisolatoren» wird, nach seiner Erstauflage im Jahr 2012 im Springer-Verlag, in diesem Jahr in einer umfassend erweiterten Zweitauflage im Springer-Vieweg-Verlag erscheinen.

Schmuck High Voltage Insulation Consulating GmbH,
Rüchligrain 5, 6274 Eschenbach
Tel. 079 455 65 10, frank.schmuck@bluewin.ch



Brother (Schweiz) AG

Brother ist ein weltweit operierender Konzern mit Sitz in Nagoya (Japan) und einer der führenden Hersteller von Druckern, Beschriftungsgeräten, Scannern, Drucklösungen sowie weiteren Produkten im industriellen Bereich.

Die Brother (Schweiz) AG wurde 1972 gegründet und zählt heute zu einer der erfolgreichsten Niederlassungen im europäischen Markt. Am Hauptsitz in Dättwil (AG) stehen über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz.

Besonders hervorzuheben ist die mehr als dreissigjährige Kompetenz im Beschriftungsbereich. Neben dem Vertrieb von diversen Beschriftungsgeräten wird das Portfolio durch eine grosse Auswahl an passenden Bändern in diversen Farben und Materialien ergänzt.

Mit P-Touch werden auch die anspruchsvollen Bedürfnisse von Profis abgedeckt, die zuverlässige, strapazierfähige und langlebige Beschriftungslösungen benötigen. Resistent gegen Wasser, Öl, Hitze, Kälte und Sonnenlicht eignen sich die laminierten Etiketten sowohl für das Beschriften von elektrischen Installationen als beispielsweise auch für Haustechnik und Labore. Daneben werden über den lokalen second Level Support massgeschneiderte Beschriftungslösungen für spezifische Anwendungsgebiete realisiert.

Brother (Schweiz) AG, Täfernstrasse 30, 5405 Dättwil
Tel. 056 484 11 11, info@brother.ch

electro suisse

EINLADUNG | INVITATION

138. Generalversammlung
138e Assemblée générale

12. Mai 2022 I 12 mai 2022
Congress Centre Kursaal Interlaken

Programm

09.30 Uhr	Empfang und Begrüssungskaffee
10.30 Uhr	Generalversammlung
anschliessend	Referat von Dr. Joël Luc Cachelin Schweizer Futurist, Gründer der Wissensfabrik **«Innovation und Nachhaltigkeit»**
12.30 Uhr	Stehlunch

Informationen

Datum	12. Mai 2022
Ort	Congress Centre Kursaal Interlaken Strandbadstrasse 44 | 3800 Interlaken www.congress-interlaken.ch
Anreise	Wir empfehlen die öffentlichen Verkehrsmittel.
Sprache	Deutsch
Gebühr	Die Teilnahme an der Generalversammlung mit Stehlunch ist kostenlos.
Anmeldung	bis 29. April 2022 unter: www.electrosuisse.ch/gv
Kontakt	Therese Girschweiler | T +41 58 595 12 60 gv@electrosuisse.ch

Programme

09h30 Accueil et café de bienvenue

10h30 Assemblée générale

ensuite

Exposé de Dr Joël Luc Cachelin,
futurologue suisse, fondateur de la Wissensfabrik
«Innovation und Nachhaltigkeit»
(en allemand)

12h30 Repas de midi

Informations

Date 12 mai 2022

Lieu Congress Centre Kursaal Interlaken
Strandbadstrasse 44 | 3800 Interlaken
www.congress-interlaken.ch

Accès Nous vous recommandons d'utiliser les transports publics.

Langue Allemand

Frais La participation à l'assemblée générale de même que le repas de midi sont libres de frais.

Inscription Jusqu'au 29 avril 2022, en ligne sur : www.electrosuisse.ch/gv

Contact Therese Girschweiler | T +41 58 595 12 60
gv@electrosuisse.ch

Traktanden der 138. (ordentlichen) Generalversammlung von Electrosuisse

Donnerstag, 12. Mai 2022 in Interlaken

1 Wahl der Stimmenzähler

2 Protokoll der 137. (ordentlichen) Generalversammlung vom 12. Mai 2021

3 Bericht über das Geschäftsjahr 2021

4 Jahresrechnung
a) Genehmigung der Bilanz sowie der Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2021
b) Kenntnisnahme vom Bericht der Kontrollstelle
c) Beschluss über die Verwendung des Jahresgewinns

5 Entlastung der Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung

6 Festsetzung der Jahresbeiträge 2023 der Mitglieder gemäss Artikel 6 der Statuten

7 Statutarische Wahlen
a) Präsident
b) Vorstandsmitglieder
c) Revisionsstelle

8 Änderung der Statuten gemäss Art. 20b

9 Ehrungen

10 Verschiedene Anträge von Mitgliedern gemäss Artikel 11f der Statuten

11 Nächste Generalversammlung

Reto Nauli	Markus Burger
Präsident	Geschäftsführer

Bemerkung betreffend Ausübung des Stimmrechts:
Gemäss Statuten Artikel 11a Vertretung durch eine delegierte Person unter Vorweisung einer schriftlichen Vollmacht möglich.
Das Formular steht zum Download auf www.electrosuisse.ch/gv zur Verfügung.

Anträge

Ergänzende Informationen zu den Traktanden 2, 3, 7 und 8 stehen zur Verfügung auf www.electrosuisse.ch/gv.

zu Traktandum 2
Protokoll der 137. (ordentlichen) schriftlich durchgeführten Generalversammlung vom 12. Mai 2021
Antrag auf Genehmigung des Protokolls, publiziert im Bulletin SEV/VSE Heft Nr. 7/8 2021

zu Traktandum 3
Bericht über das Geschäftsjahr 2021
Der Vorstand beantragt, den Bericht über das Geschäftsjahr 2021 zur Kenntnis zu nehmen.

zu Traktandum 4
Jahresrechnung
- Der Vorstand beantragt, die Bilanz sowie die Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2021 zu genehmigen.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle
- Der Vorstand beantragt, den Jahresgewinn von CHF 822 000 der freien Reserve gutzuschreiben.

zu Traktandum 5
Entlastung der Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsleitung
Es wird beantragt, dem Vorstand und der Geschäftsleitung für ihre Geschäftsführung im Jahre 2021 Decharge zu erteilen.

zu Traktandum 6
Festsetzung der Jahresbeiträge 2023 der Mitglieder
Der Vorstand beantragt folgende Jahresbeiträge für:

a) Persönliche Mitglieder
Die Kategorien sind leistungsbezogen und frei wählbar. Die Beiträge beinhalten die Mitgliedschaft in allen Fachgesellschaften.

Kategorie	Jahresbeitrag in CHF	Betrag in CHF bis 25 / ab 65 Jahren
Light	80	60
Classic	140	120
Premium	220	200
TechTalents	beitragsfrei	
Ehrenmitglied	beitragsfrei	
Fellow	beitragsfrei	

b) Branchenmitglieder

Kategorie Unternehmen und Institutionen
Die Einstufung erfolgt auf Basis der Mitarbeiterzahl im Fachbereich Elektro-, Energie-, Informations-, System- und Umwelttechnik und deren zugeordnete Gebiete (z. B. Mobilität).

Stufe	Anzahl Mitarbeitende	Jahresbeitrag in CHF	Stimmenzahl
1	1–9	325	2
2	10–29	650	4
3	30–49	1 150	6
4	50–99	1 950	7
5	100–249	3 250	8
6	250–499	4 900	10
7	500–999	8 800	12
8	1000–1999	15 300	16
9	ab 2000	23 100	20

Kategorie Werke/Energieversorgungsunternehmen

Stufe VSE	Stufe Electrosuisse	Jahresbeitrag in CHF	Stimmenzahl
1	1	1 482	7
2	2	2 132	8
3–4	3	3 055	9
5–7	4	4 277	10
8–13	5	6 006	11
14–27	6	8 229	12
28–50	7	10 686	13
ab 51	8	13 156	15

zu Traktandum 7
Statutarische Wahlen

a) Präsident
Die dritte Amtsperiode von Reto Nauli läuft an der GV 2022 ab. Nach neun Jahren im Vorstand Electrosuisse tritt Reto Nauli aus dem Vorstand per GV 2022 zurück. Als neuen Präsidenten beantragt der Vorstand die Wahl von Dr. Dieter Reichelt, Vorsitzender der Geschäftsleitung/Leiter Division Distribution, Axpo Grid AG, Baden ab GV 2022 – GV 2025.

b) Vorstandsmitglieder

Wiederwahlen
Der Vorstand beantragt die Wiederwahl ab GV 2022 bis GV 2025 von:
- für eine dritte Amtsperiode
  - Dino Graf, Leiter Group Communication, Responsibility & AMAG Brand Management, AMAG Group AG, Cham.
  - Prof. Dr. Christian Franck, ETH Zürich.
  - Stefan Hatt, Senior Vice President, Hitachi ABB Power Grids AG, Baden
- für eine zweite Amtsperiode
  - Regula Hotz, Geschäftsleitung, J. Kowner AG, Zürich
  - Daniel Schafer, CEO, BLS AG, Bern

Neuwahlen
Der Vorstand beantragt die Neuwahl für eine erste Amtsperiode ab GV 2022 bis GV 2025 von Jürg Herzog, Country Head Smart Infrastructure, Siemens Schweiz AG, Zürich

c) Revisionsstelle
Der Vorstand beantragt die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr.

zu Traktandum 8
Änderung der Statuten
Der Vorstand beantragt die Ergänzung des Art. 11 «Die Generalversammlung» der Statuten mit:
In besonderen Situationen, wie bei Geltung eines Versammlungsverbotes oder aus anderen wichtigen Gründen, die eine physische Durchführung der Generalversammlung verunmöglichen oder wesentlich erschweren, kann der Vorstand anordnen, die Generalversammlung schriftlich und/oder online durchzuführen. Für das Stimmrecht, die Fristen und die Protokollierung gelten die Bestimmungen der als Präsenzveranstaltung durchgeführten Generalversammlung (vgl. Art. 12, 20 und 21).

Bilanz

Bilanz per 31. Dezember (in TCHF)	2021	2020
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	25 058	24 013
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4 816	4 347
Übrige kurzfristige Forderungen	483	115
Vorräte	150	200
Aktive Rechnungsabgrenzungen	294	552
Total Umlaufvermögen	**30 802**	**29 227**
Finanzanlagen	17 346	14 109
Beteiligungen	915	910
Sachanlagen	3 611	2 532
Liegenschaften	19 544	20 444
Immaterielle Anlagen	76	164
Total Anlagevermögen	**41 492**	**38 159**
Total Aktiven	**72 294**	**67 386**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 017	846
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4 376	4 830
Passive Rechnungsabgrenzungen	5 745	5 550
Total kurzfristiges Fremdkapital	**11 138**	**11 226**
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	5 000	5 000
Langfristige Rückstellungen	30 100	26 611
Zweckgebundene Mittel ESTI	12 428	11 742
Total langfristiges Fremdkapital	**47 528**	**43 353**
Total Fremdkapital	**58 666**	**54 579**
Betriebskapital	2 500	2 500
Freiwillige Gewinnreserven	10 306	9 617
Jahresgewinn	822	690
Total Eigenkapital	**13 628**	**12 807**
Total Passiven	**72 294**	**67 386**

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2021	2020
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	48 342	46 581
Personalaufwand	33 547	32 207
Fremdleistungen	3 278	3 420
Verwaltung und Werbung	4 609	4 555
Unterhalt und Reparaturen	423	389
Übriger betrieblicher Aufwand	3 956	2 240
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2 040	2 650
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	**490**	**1 120**
Finanzertrag	1 459	886
Finanzaufwand	240	278
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	**1 710**	**1 728**
Liegenschaftsertrag	1 131	1 194
Liegenschaftsaufwand	1 042	1 092
Ordentliches Ergebnis vor Steuern	**1 799**	**1 830**
Periodenfremder Aufwand	**260**	**745**
Jahresgewinn vor Steuern	**1 539**	**1 085**
Direkte Steuern	**717**	**395**
Jahresgewinn	**822**	**690**

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2021	2020
Geschäftstätigkeit		
Jahresgewinn	822	690
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2040	2650
Veränderung langfristige Rückstellungen	3489	2012
Veränderung zweckgebundene Mittel	687	401
Verlust/(Gewinn) Finanzanlagen	(1233)	(679)
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(470)	346
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	(369)	156
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	49	(96)
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	257	408
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	172	(329)
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	(455)	1985
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	195	(931)
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**5184**	**6614**
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Finanzanlagen	(2004)	(1007)
Investitionen in Beteiligungen	(4)	0
Investitionen in Sachanlagen	(2147)	(749)
Devestitionen von Sachanlagen	15	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**(4140)**	**(1756)**
Finanzierungstätigkeit		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**
Veränderung flüssige Mittel	**1044**	**4858**
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	24013	19155
Stand 31.12.	25058	24013
Veränderung flüssige Mittel (netto)	**1044**	**4858**

Anhang zur Jahresrechnung 2021

1. Angewandte Bewertungsgrundsätze
Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Finanzanlagen
Die Finanzanlagen umfassen das Wertschriftenportfolio sowie direkt gehaltene Minderheitsbeteiligungen. Das Wertschriftenportfolio ist in einem konservativen und langfristigen Vermögensverwaltungsmandat investiert. Im Berichtsjahr wurde zulasten des Wertschriftenertrages eine Wertschwankungsreserve von CHF 1 500 000 gebildet. Die Minderheitsbeteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen und Liegenschaften
Die Sachanlagen und Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Umsatzerfassung
Die Umsatzerfassung erfolgt generell im Zeitpunkt der Fakturierung bei Abschluss des Gesamt- oder eines Teilauftrags gemäss vertraglicher Grundlage. Noch nicht fakturierte Dienstleistungen oder Aufträge in Arbeit werden nicht aktiviert. Ausnahmen bestehen in folgenden Bereichen:

Im Bereich Weiterbildung erfolgt die Fakturierung im Normalfall vor der Veranstaltung. Bereits fakturierte, aber noch nicht durchgeführte Veranstaltungen werden am Jahresende abgegrenzt.
Beim ESTI erfolgt die Fakturierung der Gebühr für Planvorlagen im Zeitpunkt der Genehmigung. Für die ausstehenden Abnahmekontrollen nach Fertigstellung wird eine Rückstellung gebildet.
Bei gewissen Verträgen wird eine manuelle Abgrenzung gebildet für allfällige bereits vereinnahmte, aber noch nicht durchgeführte Leistungen.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung
Bei der «Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik» handelt es sich um einen Verein mit Sitz in Fehraltorf.
Die Anzahl der Vollzeitstellen belief sich im Jahresdurchschnitt auf 230 Mitarbeitende (Vorjahr: 227).

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen
In den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen über CHF 1 743 000 (Vorjahr CHF 1 505 000).

Beteiligungen (in TCHF)	2021		2020	
Name, Rechtsform und Sitz	**Kapital**	**Stimmen**	**Kapital**	**Stimmen**
Electrocontrôle SEM SA, Martigny	44	100 %	40	80 %
InstaControl AG, Winterthur	436	100 %	436	100 %
Electrosuisse Control AG, Münchenstein	100	100 %	100	100 %
Electrosuisse Service AG, Fehraltorf	335	100 %	335	100 %

Minderheitsbeteiligungen mit Stimmanteil unter 20% werden unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung 2021

Liegenschaften
Electrosuisse besitzt die mehrheitlich betrieblich genutzte Liegenschaft am Hauptsitz in Fehraltorf.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen
Die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen belaufen sich auf CHF 642 000 (Vorjahr CHF 917 000).

Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten
Hypothek von CHF 5 Mio. zur Finanzierung der Liegenschaft in Fehraltorf mit einer Laufzeit bis 2023. Zur Sicherstellung der Hypothek bestehen Schuldbriefe über insgesamt CHF 27 Mio.

Langfristige Rückstellungen
Dabei handelt es sich um stille Reserven, welche den langfristigen Weiterbestand von Electrosuisse mit seinen Aktivitäten zugunsten der Mitglieder und der Branche sicherstellen sollen.

Zweckgebundene Mittel ESTI
Dabei handelt es sich um für das ESTI reservierte Mittel. Diese bestehen aus der «ESTI Ausgleichsreserve», den kumulierten Einnahmeüberschüssen des ESTI aus den Vorjahren, sowie der «ESTI Rückstellung für offene Arbeiten an Planvorlagen», für welche die Gebühr bereits vereinnahmt, die Abnahmekontrolle aber noch ausstehend ist.

Fremdleistungen
Bei den Fremdleistungen handelt es sich um Aufwendungen für Tagungs- und Schulungslokalitäten sowie für die Untervergabe von Aufträgen.

Periodenfremder Aufwand
Dabei handelt es sich um einen Steueraufwand für die vorangegangenen Geschäftsjahre.

Übriger betrieblicher Aufwand
Der übrige betriebliche Aufwand besteht aus den Aufwendungen für die Fahrzeugflotte, dem Mietaufwand für Betriebsstandorte sowie für Versicherungen.

Honorar Revisionsstelle
Das Honorar der Revisionsstelle beläuft sich auf CHF 36 000 (Vorjahr CHF 36 000).

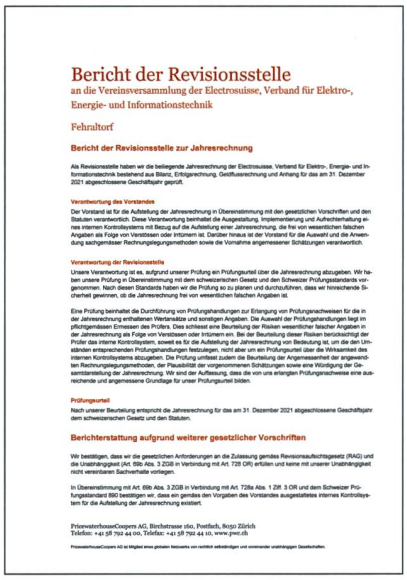
Bericht der Revisionsstelle

Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Fehraltorf

Bericht der Revisionsstelle
an die Vereinsversammlung

zur Jahresrechnung 2021

pwc



Bericht der Revisionsstelle
an die Vereinsversammlung der Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik

Fehraltorf

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

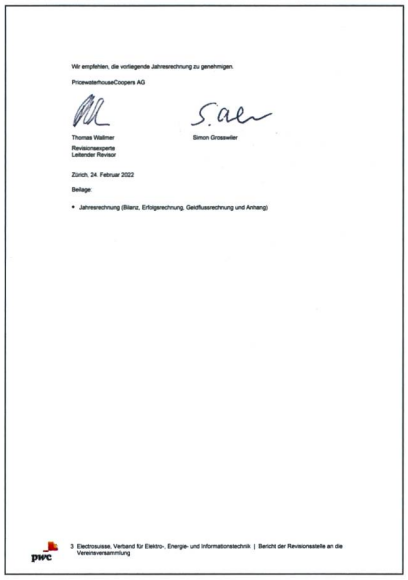
Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und unabhängigen Gesellschaften.



Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Thomas Wallmer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Simon Grosswiler

Zürich, 24. Februar 2022

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)

pwc

3 Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik | Bericht der Revisionsstelle an die Vereinsversammlung

Ordre du jour et propositions de la 138e Assemblée générale (ordinaire) d'Electrosuisse

Jeudi, 12 mai 2022 à Interlaken

1 Nomination des scrutateurs

2 Procès-verbal de la 137e Assemblée générale (ordinaire) du 12 mai 2021

3 Rapport sur l'exercice 2021

4 Comptes annuels
a) Approbation du bilan et du compte de résultat au 31 décembre 2021
b) Prise de connaissance du rapport de l'organe de révision
c) Décision relative à l'utilisation du bénéfice net

5 Décharge aux membres du Comité et de la Direction

6 Fixation des cotisations des membres pour 2023, selon l'article 6 des statuts

7 Élections statutaires
a) Président
b) Membres du Comité
c) Organe de révision

8 Modification des statuts selon l'article 20b

9 Honneurs

10 Diverses propositions des membres selon l'article 11f des statuts

11 Prochaine Assemblée générale

Reto Nauli	Markus Burger
Président	Directeur

Remarque au sujet de l'exercice du droit de vote :
Selon les statuts, article 11a, il est possible de se faire représenter par une personne déléguée en lui fournissant une procuration écrite.
Le formulaire est mis à disposition pour téléchargement sous www.electrosuisse.ch/gv.

Propositions du Comité

Des informations complémentaires à propos des points 2, 3, 7 et 8 de l'ordre du jour sont disponibles sur le site www.electrosuisse.ch/gv.

au point 2
Procès-verbal de la 137e Assemblée générale (ordinaire) exécutée par écrit du 12 mai 2021
Demande d'approbation du procès-verbal publié dans le Bulletin SEV/AES 7/8 2021.

au point 3
Rapport du Comité sur l'exercice 2021
Le Comité propose qu'il soit pris connaissance du rapport de l'exercice 2021.

au point 4
Comptes annuels
- Le Comité propose d'adopter le bilan et le compte de résultat au 31 décembre 2021.
- Prise de connaissance du rapport de l'organe de révision.
- Le Comité propose d'affecter le bénéfice net de CHF 822 000.– aux réserves libres.

au point 5
Décharge aux membres du Comité et de la Direction
Il est proposé de donner décharge au Comité et à la Direction pour sa gestion au cours de l'année 2021.

au point 6
Fixation des cotisations des membres pour 2023
Le Comité propose les cotisations annuelles suivantes:

a) Membres personnels
Les catégories sont liées aux prestations et sont au libre choix. Les cotisations comprennent l'adhésion à toutes les sociétés spécialisées.

Catégorie	Cotisation annuelle (CHF)	Cotisation annuelle (CHF) jusqu'à 25 ans / à partir de 65 ans
Light	80	60
Classic	140	120
Premium	220	200
TechTalents	exonéré	
Membres d'honneur	exonéré	
Fellow	exonéré	

b) Membres du domaine

Catégorie entreprises et institutions
La classification se base sur le nombre d'employés actifs dans les domaines de l'électrotechnique et des technologies de l'énergie, de l'information, de l'environnement et des systèmes ainsi que dans les domaines qui leur sont attribués (comme la mobilité).

Catégorie	Nombre d'employés	Cotisation annuelle (CHF)	Nombre de voix
1	1–9	325	2
2	10–29	650	4
3	30–49	1 150	6
4	50–99	1 950	7
5	100–249	3 250	8
6	250–499	4 900	10
7	500–999	8 800	12
8	1000–1999	15 300	16
9	dès 2000	23 100	20

Catégorie producteurs / distributeurs d'énergie

Catégorie AES	Catégorie Electrosuisse	Cotisation annuelle (CHF)	Nombre de voix
1	1	1 482	7
2	2	2 132	8
3–4	3	3 055	9
5–7	4	4 277	10
8–13	5	6 006	11
14–27	6	8 229	12
28–50	7	10 686	13
ab 51	8	13 156	15

au point 7
Élections statutaires

a) Président
Le troisième mandat de Reto Nauli expire à l'AG 2022. Après neuf ans d'engagement, Reto Nauli se retire du Comité d'Electrosuisse à l'AG 2022.
Le Comité propose d'élire le Dr Dieter Reichelt, président de la direction/chef de la division Distribution, Axpo Grid AG, Baden, comme nouveau président à partir de l'AG 2022 jusqu'à l'AG 2025.

b) Membres du Comité
Réélections
Le Comité propose la réélection à partir de l'AG 2022 jusqu'à l'AG 2025 de :
- Pour un troisième mandat
  - Dino Graf, chef Group Communication, Responsibility & AMAG Brand Management, AMAG Group AG, Cham
  - Prof. Dr Christian Franck, ETH Zurich
  - Stefan Hatt, Senior Vice President, Hitachi ABB Power Grids AG, Baden
- Pour un deuxième mandat
  - Regula Hotz, direction, J. Kowner AG, Zurich
  - Daniel Schafer, CEO, BLS AG, Berne

Nouvelle élection
Le Comité propose l'élection pour un premier mandat à partir de l'AG 2022 jusqu'à l'AG 2025 de Jürg Herzog, Country Head Smart Infrastructure, Siemens Suisse SA, Zurich.

c) Organe de révision
Le Comité propose la réélection de la société PricewaterhouseCoopers AG en qualité d'organe de révision pour une année supplémentaire.

au point 8
Modification des statuts
Le Comité propose de compléter l'art. 11 « L'assemblée générale » des statuts par :
Dans des situations particulières, comme en cas d'interdiction de rassemblements ou pour d'autres raisons importantes qui rendent impossible ou très difficile la tenue physique de l'Assemblée générale, le Comité peut ordonner que l'Assemblée générale se tienne par écrit et/ou en ligne. Les dispositions relatives au droit de vote, aux délais et à l'établissement du procès-verbal sont celles de l'Assemblée générale tenue en présence des membres (cf. art. 12, 20 et 21).

Bilan

Bilan au 31 décembre (en kCHF)	2021	2020
Liquidités et actifs détenus à court terme avec cours de bourse	25 058	24 013
Créances sur livraisons et prestations	4 816	4 347
Autres créances à court terme	483	115
Provisions	150	200
Comptes actifs de régularisation	294	552
Total actif circulant	**30 802**	**29 227**
Placements financiers	17 346	14 109
Participations	915	910
Immobilisations corporelles	3 611	2 532
Immeubles	19 544	20 444
Immobilisations incorporelles	76	164
Total actifs immobilisés	**41 492**	**38 159**
Total actif	**72 294**	**67 386**
Engagements sur livraisons et prestations	1 017	846
Autres engagements à court terme	4 376	4 830
Comptes passifs de régularisation	5 745	5 550
Total capitaux de tiers à court terme	**11 138**	**11 226**
Dettes à long terme portant intérêts	5 000	5 000
Provisions à long terme	30 100	26 611
Fonds affectés ESTI	12 428	11 742
Total capitaux de tiers à long terme	**47 528**	**43 353**
Total capitaux de tiers	**58 666**	**54 579**
Fonds de roulement	2 500	2 500
Réserves libres provenant de bénéfices	10 306	9 617
Bénéfice net annuel	822	690
Total capital propre	**13 628**	**12 807**
Total passif	**72 294**	**67 386**

Compte de résultat

Compte de résultat au 31 décembre de l'exercice clôturé (en kCHF)	2021	2020
Produit net sur livraisons et prestations	48 342	46 581
Charges de personnel	33 547	32 207
Prestations de tiers	3 278	3 420
Administration et publicité	4 609	4 555
Entretien et réparations	423	389
Autres charges d'exploitation	3 956	2 240
Amortissements et corrections de valeur cumulées sur des postes de l'actif immobilisé	2 040	2 650
Résultat d'exploitation avant intérêts et impôts	**490**	**1 120**
Recettes financières	1 459	886
Charges financières	240	278
Résultat d'exploitation avant impôts	**1 710**	**1 728**
Revenu immobilier	1 131	1 194
Frais liés aux immeubles	1 042	1 092
Résultat ordinaire avant impôts	**1 799**	**1 830**
Dépenses d'exercices antérieurs	**260**	**745**
Bénéfice annuel avant impôts	**1 539**	**1 085**
Impôts directs	**717**	**395**
Bénéfice net annuel	**822**	**690**

Tableau de flux de trésorerie

Tableau de flux de trésorerie au 31 décembre de l'exercice clôturé (en kCHF)	2021	2020
Activité commerciale		
Bénéfice net annuel	822	690
Amortissements / corrections de valeur cumulées sur des postes de l'actif immobilisé	2 040	2 650
Variations des provisions à long terme	3 489	2 012
Variations des fonds affectés	687	401
Perte / (gain) placements financiers	(1 233)	(679)
Variation des créances sur livraisons et prestations	(470)	346
Variation des autres créances à court terme	(369)	156
Variation des provisions et des prestations non facturées	49	(96)
Variation des comptes de régularisation actifs	257	408
Variation des engagements sur livraisons et prestations	172	(329)
Variation des autres engagements à court terme	(455)	1 985
Variation des comptes passifs de régularisation	195	(931)
Flux de trésorerie provenant de l'activité commerciale	**5 184**	**6 614**
Investissements		
Investissements dans des placements financiers	(2 004)	(1 007)
Investissements dans des participations	(4)	0
Investissements dans des immobilisations corporelles	(2147)	(749)
Désinvestissements d'immobilisations corporelles	15	0
Flux de trésorerie provenant des investissements	**(4 140)**	**(1 756)**
Activités de financement		
Flux de trésorerie provenant des activités de financement	**0**	**0**
Variation des liquidités	**1 044**	**4 858**
Justificatif de la variation des liquidités		
État au 01.01.	24 013	19 155
État au 31.12.	25 058	24 013
Variation des liquidités (net)	**1 044**	**4 858**

Annexe aux comptes annuels 2021

1. Principes d'évaluation appliqués
Les présents comptes annuels ont été établis en conformité avec les dispositions légales sur la comptabilité commerciale du Code suisse des obligations. Les principales positions au bilan sont comptabilisées comme suit.

Créances sur livraisons et prestations
Les créances sur livraisons et prestations sont comptabilisées à la valeur nominale. Des réévaluations individuelles ont été faites sur ces valeurs.

Placements financiers
Les placements financiers comprennent le portefeuille de titres ainsi que des participations minoritaires détenues directement. Le portefeuille de titres est placé dans un mandat de gestion de patrimoine conservateur et à long terme, et est comptabilisé aux valeurs marchandes. Au cours de l'exercice considéré, une réserve pour la fluctuation des valeurs de 1 500 000 CHF a été imputée aux revenus des titres. Les participations minoritaires sont évaluées jusqu'à concurrence des coûts d'acquisition, déduction faite d'éventuelles corrections de valeur.

Immobilisations corporelles et immeubles
Les immobilisations corporelles et les immeubles sont comptabilisés à leur valeur d'acquisition initiale et après déduction des amortissements économiquement nécessaires.

Saisie du chiffre d'affaires
La saisie du chiffre d'affaires a lieu de manière générale au moment de la facturation à la fin du mandat global ou d'un mandat partiel selon la base contractuelle. Les prestations non encore facturées ou les mandats en cours ne sont pas activés. Il y a des exceptions dans les domaines suivants : dans le domaine de la formation continue, la facturation a lieu normalement avant l'événement. Les événements déjà facturés mais non encore effectués sont ajustés en fin d'année selon les principes de la comptabilité par période. À l'ESTI, la facturation des émoluments pour les projets à lieu au moment de l'approbation. Pour les contrôles de réception après achèvement en cours, une provision est constituée. Pour certains contrats, une régularisation manuelle est faite pour toutes les prestations déjà perçues mais non encore exécutées.

2. Données, ventilations et explications sur les comptes annuels
« Electrosuisse, Association pour l'électrotechnique, les technologies de l'énergie et de l'information » est une association dont le siège est à Fehraltorf.
Le nombre des postes à plein temps atteint en moyenne annuelle 230 collaborateurs (exercice précédent 227).

Créances et dettes envers des participations
Le compte autres créances à court terme renferme des créances envers des participations de CHF 1 743 000 (exercice précédent CHF 1 505 000).

Participations en kCHF	2021		2020	
Nom, forme juridique et siège	**Capital**	**Voix**	**Capital**	**Voix**
Electrocontrôle SEM SA, Martigny	44	100 %	40	80 %
InstaControl AG, Winterthur	436	100 %	436	100 %
Electrosuisse Control AG, Münchenstein	100	100 %	100	100 %
Electrosuisse Service AG, Fehraltorf	335	100 %	335	100 %

Les participations minoritaires avec un pourcentage de voix inférieur à 20% sont mentionnées dans Placements financiers.

Annexe aux comptes annuels 2021

Immeubles
Electrosuisse possède les immeubles utilisés en majorité à des fins propres au siège de Fehraltorf.

Engagement envers des institutions de prévoyance
Les engagements envers des institutions de prévoyance se montent à CHF 642 000 (exercice précédent CHF 917 000).

Dettes à long terme portant intérêts
Hypothèque de CHF 5 Mio. pour le financement de l'immeuble à Fehraltorf arrivant à échéance en 2023. Des cédules hypothécaires d'un total de CHF 27 Mio. servent de garantie.

Provisions à long terme
Il s'agit de réserves latentes qui doivent assurer la pérennité à long terme d'Electrosuisse avec ses activités en faveur des membres et de la branche.

Fonds affectés ESTI
Il s'agit de fonds réservés pour l'ESTI. Ils proviennent des « réserves de compensation de l'ESTI », de l'excédent cumulé de l'ESTI des années précédentes, ainsi que des « provisions pour travaux en cours sur des projets de l'ESTI » pour lesquelles l'émolument a déjà été perçu mais dont le contrôle de réception n'a pas encore été fait.

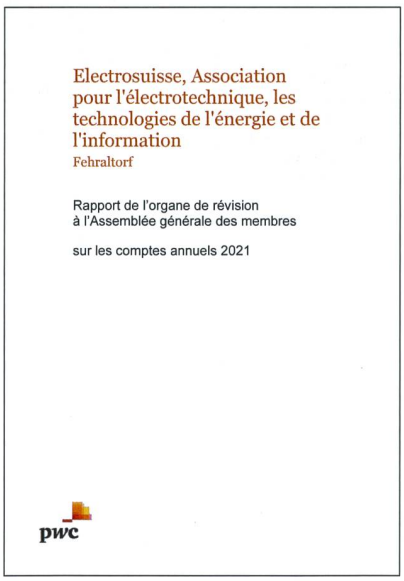
Prestations de tiers
Les prestations de tiers correspondent aux dépenses pour les locaux utilisés pour la formation et les journées professionnelles, ainsi que pour la sous-traitance de mandats.

Dépenses d'exercices antérieurs
Il s'agit d'une charge fiscale pour les exercices précédents.

Autres charges d'exploitation
Les autres charges d'exploitation comprennent les charges pour la flotte automobile, le loyer pour les sites d'entreprise ainsi que pour les assurances.

Honoraires de l'organe de révision
Les honoraires de l'organe de révision se montent à CHF 36 000 (exercice précédent CHF 36 000).

Rapport de l'organe de révision



Electrosuisse, Association pour l'électrotechnique, les technologies de l'énergie et de l'information
Fehraltorf

Rapport de l'organe de révision
à l'Assemblée générale des membres

sur les comptes annuels 2021

pwc

Rapport de l'organe de révision
à l'Assemblée générale des membres de Electrosuisse, Association pour l'électrotechnique, les technologies de l'énergie et de l'information
Fehraltorf

Rapport de l'organe de révision sur les comptes annuels

En notre qualité d'organe de révision, nous avons effectué l'audit des comptes annuels ci-joints de Electrosuisse, Association pour l'électrotechnique, les technologies de l'énergie et de l'information, comprenant le bilan, le compte de résultat, le tableau de flux de trésorerie et l'annexe pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2021.

Responsabilité de la Direction

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels, conformément aux dispositions légales et aux statuts, incombe à la Direction. Cette responsabilité comprend la conception, la mise en place et le maintien d'un système de contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels afin que ceux-ci ne contiennent pas d'anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. En outre, la Direction est responsable du choix et de l'application de méthodes comptables appropriées, ainsi que des estimations comptables adéquates.

Responsabilité de l'organe de révision

Notre responsabilité consiste, sur la base de notre audit, à exprimer une opinion sur les comptes annuels. Nous avons effectué notre audit conformément à la loi suisse et aux Normes d'audit suisses. Ces normes requièrent de planifier et réaliser l'audit pour obtenir une assurance raisonnable que les comptes annuels ne contiennent pas d'anomalies significatives.

Un audit inclut la mise en œuvre de procédures d'audit en vue de recueillir des éléments probants concernant les valeurs et les informations fournies dans les comptes annuels. Le choix des procédures d'audit relève du jugement de l'auditeur, de même que l'évaluation des risques que les comptes annuels puissent contenir des anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. Lors de l'évaluation de ces risques, l'auditeur prend en compte le système de contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels, pour définir les procédures d'audit adaptées aux circonstances, et non pas dans le but d'exprimer une opinion sur l'efficacité de celui-ci. Un audit comprend, en outre, une évaluation de l'adéquation des méthodes comptables appliquées, du caractère plausible des estimations comptables effectuées ainsi qu'une appréciation de la présentation des comptes annuels dans leur ensemble. Nous estimons que les éléments probants recueillis constituent une base suffisante et adéquate pour fonder notre opinion d'audit.

Opinion d'audit

Selon notre appréciation, les comptes annuels pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2021 sont conformes à la loi suisse et aux statuts.

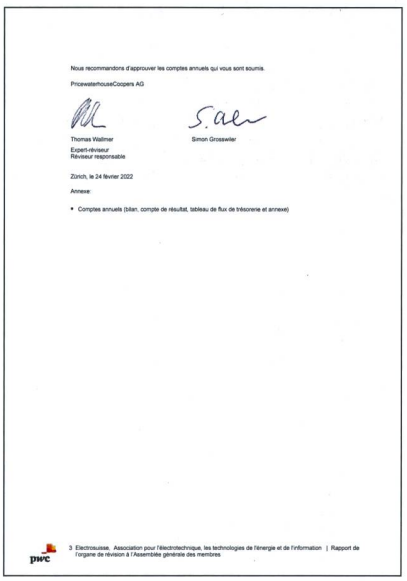
Rapport sur d'autres dispositions légales

Nous attestons que nous remplissons les exigences légales d'agrément conformément à la loi sur la surveillance de la révision (LSR) et d'indépendance (art. 69b al. 3 CC en relation avec l'art. 728 CO) et qu'il n'existe aucun fait incompatible avec notre indépendance.

Conformément à l'art. 69b al. 3 CC en relation avec l'art. 728a al. 1 chiff. 3 CO et à la Norme d'audit suisse 890, nous attestons qu'il existe un système de contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels, défini selon les prescriptions de la Direction.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Téléfon: +41 58 792 44 00, Téléfax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG est membre d'un réseau mondial de sociétés juridiquement autonomes et indépendantes les unes des autres.



Nous recommandons d'approuver les comptes annuels qui vous sont soumis.

PricewaterhouseCoopers AG

Thomas Wallmer
Expert-réviseur
Réviseur responsable

Simon Grosswiler

Zürich, le 24 février 2022

Annexe:

- Comptes annuels (bilan, compte de résultat, tableau de flux de trésorerie et annexe)

pwc 3 Electrosuisse, Association pour l'électrotechnique, les technologies de l'énergie et de l'information | Rapport de l'organe de révision à l'Assemblée générale des membres

Sécurité au travail et protection de la santé

Manuel de la sécurité

Version 2022 – intègre la directive ESTI 407.
Depuis 20 ans, c'est l'ouvrage de référence de la branche.

Commandez-le!
electricite.ch/masec

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Association des entreprises électriques suisses
Associazione delle aziende elettriche svizzere

VSE AES

FRED – Forum romand de l'éclairage et de la domotique

24 mai 2022 | Lausanne

Le lieu où les experts et décideurs se rencontrent.
Avec présentation d'exposés captivants et de projets novateurs.
Tissez votre réseau de contacts. Inscrivez-vous aujourd'hui encore !

electrosuisse.ch/fred

electro suisse